

Ressort: Lokales

Baden-Württemberg: AfD kritisiert "Missbrauch" von NSU-Ausschuss

Stuttgart, 10.11.2017, 12:06 Uhr

GDN - Die AfD-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg wirft SPD, FDP und Grünen einen "Missbrauch" des NSU-Ausschusses vor. In einer öffentlichen Sitzung des Untersuchungsausschuss "Rechtsterrorismus/NSU BW" sollen Zeugen durch "unangemessene aggressive Befragung" nach ihrer aktuellen politischen Gesinnung sowie zu ihrer gewerkschaftlichen Arbeit und Betriebsratstätigkeit in rechtswidriger Weise "stigmatisiert" worden sein, so die AfD-Landtagsfraktion am Freitag.

"Der Ausschuss darf nicht zur Bühne für Diffamierung und Propaganda verkommen. Das ist eine Verschwendung von Steuergeld", so die baden-württembergische AfD-Landtagsabgeordnete Christina Baum. Die sogenannten "rechten" Zeugen würden regelmäßig zu Angeklagten gemacht. "Dies zieht sich wie ein roter Faden durch alle Sitzungen des Untersuchungsausschusses", so Baum. "Menschen, die eine vom politisch korrekten Mainstream abweichende Meinung haben, werden im NSU-Ausschuss BW öffentlich an den Pranger gestellt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97412/baden-wuerttemberg-afd-kritisiert-missbrauch-von-nsu-ausschuss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619